

Kindermitbringtag 2017 bei DS Deutsche Systemhaus GmbH Entlastung für Mitarbeiter – Spaß für Kinder

Schwandorf, 27. November 2017 – Der Buß- und Betttag ist nur noch in Sachsen ein echter Feiertag. In Bayern sind aber die Schulen und oftmals auch die Kindergärten geschlossen, während die Eltern arbeiten müssen. Für die Kinder ist dieser Tag also ein Grund zur Freude, für die Eltern bedeutet er oftmals ein Organisationsproblem. Eine Lösung stellt ein Kindermitbringtag dar.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist für das Schwandorfer IT Systemhaus DS Deutsche Systemhaus GmbH schon lange ein wichtiges Anliegen. „Wir unterstützen unsere Mitarbeiter und deren Familien in vielerlei Hinsicht, sowohl personell als auch finanziell“, erklärt Geschäftsführer Christian Paulus. „Damit wir auch weiterhin unserem familienfreundlichen und sozialen Anspruch gerecht werden, haben wir eine interne Sozial- und Familienbeauftragte, um die bereits gesetzten Standards stets zu verbessern und weiterzuentwickeln.“

Nicht umsonst gewann das Unternehmen 2016 (damals noch unter dem alten Firmennamen „KCT Systemhaus GmbH) den 2. Platz beim Wettbewerb „Familienfreundliches Unternehmen 2016 im Landkreis Schwandorf“ in der Kategorie „bis 50 MitarbeiterInnen“.

Um die Mitarbeiter am Buß- und Betttag zu entlasten und zugleich deren Kindern einen schönen Tag zu bescheren, hat die DS Deutsche Systemhaus GmbH einen Kindermitbringtag organisiert, der ab sofort jedes Jahr am Buß- und Betttag stattfinden wird.

Bereits seit längerer Zeit stellt das Unternehmen einen Raum zur Verfügung, der Mal- und Spielzeug enthält, um kurzfristige Betreuungseingänge abzufangen. Mitarbeiter können dort im Notfall arbeiten und ihr Kind mitnehmen.

Für den Kindermitbringtag wurde nun eine kompetente Dame (Jasmin) engagiert, die sich in einer Ausbildung zur Erzieherin befindet, um nicht nur einen Raum zur Verfügung zu stellen, sondern den Kindern auch ein betreutes Unterhaltungsprogramm zu bieten.

Der Tag begann um 9 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück der mitgebrachten Kinder (zwischen 8 Monate und 11 Jahre) und deren Väter. Während die Papas anschließend ihre Arbeit aufnahmen, gingen die Sprösslinge mit Jasmin in den Betreuungsraum zum gemeinsamen Spielen. Das Mittagessen (Maccaroni mit Käse) wurde dann wieder gemeinsam eingenommen und kam besonders bei den Kindern sehr gut an. Auch der Nachmittag wurde von den Kindern spielerisch, von den Vätern arbeitend verbracht.

Der Kindermitbringtag endete – entspannt für alle Beteiligten – um 17 Uhr.

Das Feedback der Kinder und Väter ist gleichermaßen sehr positiv ausgefallen.

Feedback zum Kindermitbringtag

Meiner Tochter hat's sehr gut gefallen, fand auch die Jasmin sehr nett.

Ich war auch sehr zufrieden, konnte doch mehr arbeiten als erwartet. Meine Kinder waren bei Jasmin gut aufgehoben, ausdrücklich großes Lob an sie.

Aus der Sicht meiner Familie hat alles gepasst – vor allem das „Spezialmittagessen“.